

Donnerstag
2. Mai 2019
18.00 Uhr

Dr. Juana Vasella

Standardisierte Sorgfaltspflichten: Individuelle Verantwortung durch allgemeine Standards?



Die Standardisierung von zivil- und strafrechtlichen Sorgfaltspflichten nimmt stetig zu: unternehmensinterne Compliance-Vorgaben, ärztliche Richtlinien zur Feststellung des Todes, DIN/ISO-Normen über die Sicherheit von Maschinen sind nur einige Beispiele. Solche branchen- bzw. berufsspezifischen Verhaltensvorschriften und technischen Qualitätsmanagementsysteme sollen auch die juristische Beurteilung erleichtern. Doch lässt sich die individuelle Verantwortung tatsächlich anhand allgemeiner Standards angemessen bewerten? Oder muss für die Frage der Haftung nicht auf die jeweiligen Kenntnisse und Möglichkeiten des Einzelnen im konkreten Fall abgestellt werden? Der Vortrag gibt Antworten.

Juana Vasella ist wissenschaftliche Oberassistentin, Dozentin und Co-Direktorin des Kompetenzzentrums für Transport- und Logistikrecht an der Universität Luzern sowie Rechtsanwältin in Zürich und Zug. Vor ihrer Promotion an der Universität Zürich studierte sie Rechtswissenschaften in Deutschland und Spanien. Ihr interdisziplinäres Habilitationsprojekt über standardisierte Sorgfaltspflichten führte sie an das King's College London und das British Institute of International and Comparative Law. Ihre Arbeiten wurden durch verschiedene Stiftungen sowie weitere öffentliche und private Träger gefördert. Im Sommersemester 2019 ist Juana Vasella Junior-Fellow am Alfred Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald.

Moderation: Dr. Christian Suhm



Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald
Greifswald, Martin-Luther-Straße 14